

Handarbeiten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **33 (1943)**

Heft 51

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

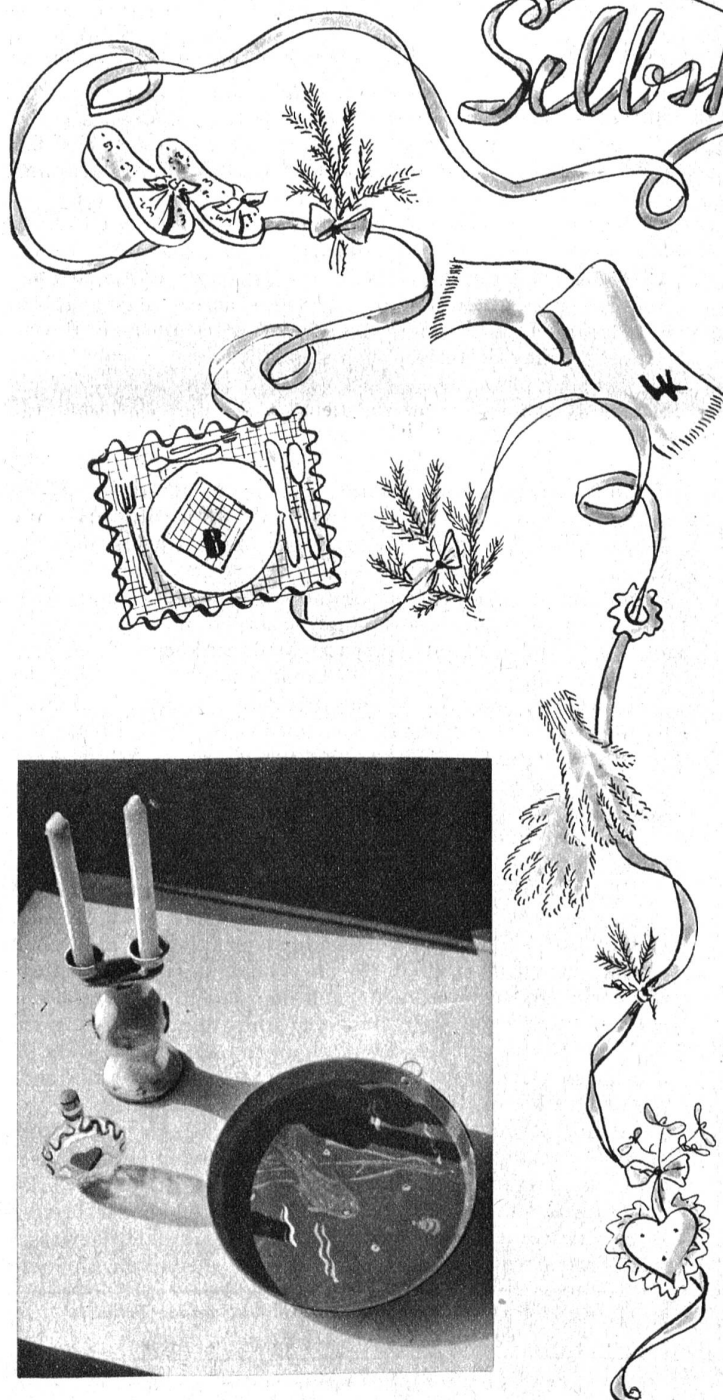
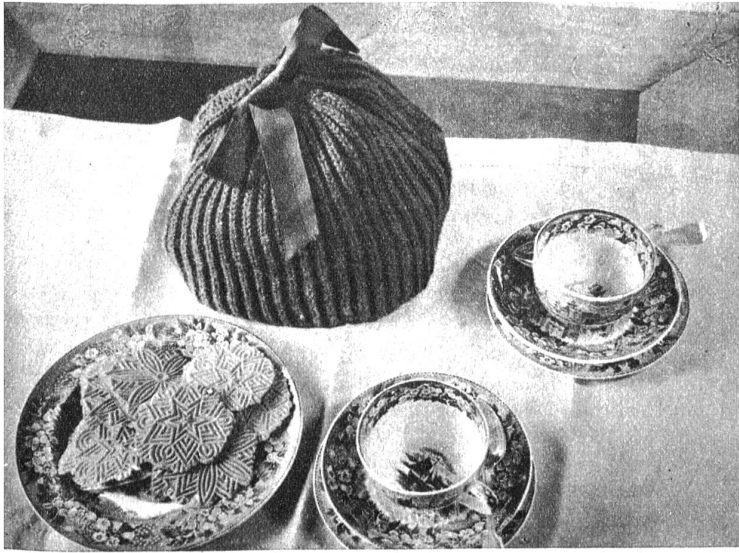
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Selbstgemachte Geschenke

Es ist eine alte Wahrheit, dass selber gemachte Weihnachtsgeschenke mehr Freude bereiten, als noch so kostbare Gekaufte. Denken wir deshalb frühzeitig an Weihnachten. Nicht alle selbstgemachten Geschenke erfordern aber viel Zeit, meist kommt es mehr auf die Idee an. Schnell ist doch ein Monogramm auf einen Schal gestickt, schnell ein Nadelkissen in Form eines Herzens gefertigt, zur Aufnahme von Broschen und Schmucknadeln. Kann man mit dem Pinsel umgehen, bemalt man in Kürze ein rundes Küchenblech und macht daraus ein hübsches Plateau für den Schwarzkaffee, oder man bemalt ein Flacon, eine Sirupflasche, Gläser. Auch Kleiderbügel (man kann nie genug haben) kann man anstreichen, für jedes Familienmitglied in einer andern Farbe, damit der Streit einmal aufhört. Strickbegeisterte stricken aus punktfreier Wolle einen Teewärmer, ganz einfach 2 links, 2 rechts, ein gerades Rohr, oben einen Löchlignang durch den ein Band gezogen wird. Schwieriger sind Handschuhe zu stricken, aber sie sind immer sehr willkommen. Wir stricken sie aus Angorawolle, mollig weich, warm und punktfrei. Auch der Herr ist dankbar für gestrickte Handschuhe oder (lachen Sie nicht) Pulswärmer fürs Büro. Wenn Sie die Nähnadel der Stricknadel vorziehen, dann nähen Sie für eine Hausfrau Untersätze unter das Gedeck auf den Tisch ohne Tisch-tuch. Sie müssen zirka 30/40 cm gross sein. Gibt es aus der Stoffbreite noch kleine Servietli, um so besser. Man kann diese Untersätzli ganz verschieden herstellen, hübsch sind sie aus kariertem Stoff mit breiter Schlangentz als Abschluss. Ein junges Mädchen wird von einer Umhängetasche begeistert sein, kinderleicht aus Karton und kariertem Zellwolle herzustellen. Auch Schlafzimmer-pantöffelchen, hergestellt aus einer Filzsohle und Restenstoff lassen sich leicht machen. Nun flink dahinter!

Charlotte Bay.

